

AUF SENDUNG

Dienstag, 12. Oktober

Dimensionen – Die Welt der Wissenschaft

Hirnschrittmacher: Mehr Lebensqualität durch Neuroimplantate?

Weltweit leben viele tausend Menschen mit einem Hirnschrittmacher. Elektrische Impulse sollen unter anderem Parkinsonpatienten und Depressiven helfen. Was bewirken die Neuroimplantate? Und gibt es noch einen freien Willen, wenn eine externe Steuereinheit die Hirnaktivität verändert?

Ö1, 19.06 Uhr

Donnerstag, 14. Oktober

Zweite Halbzeit – Sex im Alter

Augenzwinkernd hat der französische Karikaturist Georges Wolinski sich und seine Frau in Zeichnungen zum Thema Altern und Sexualität porträtiert. Die Berliner Fotografin Anja Müller zeigt mit ihrem Fotoband »60 plus – Erotische Fotografien«, dass Sinnlichkeit kein Verfallsdatum hat. Philosophen, Künstler

und Psychologen spüren der Sexualität im Alter nach.

ARTE, 01.50 Uhr

Donnerstag, 21. Oktober

Hauptsache gesund

Kribbeln, Zittern, Taubheit

Taube Zehen und kribbelnde Arme können Symptome für schwere Nervenschäden sein: eine verrutschte Bandscheibe, Neuropathie oder Parkinson. Aktuelle Erkenntnisse zu den besten Behandlungen von Nerven- und Hirnerkrankungen liefert der Neurologe und Parkinsonforscher Heinz Reichmann vom Universitätsklinikum Dresden.

MDR, 21 Uhr

Sonntag, 24. Oktober

Dokumentation

»Das vergisst man nie!« –

Kindheit im Heim

Bis Anfang der 1970er Jahre lebten in Deutschland fast 800 000 Kinder in kirchlichen und staatlichen Heimen.

Viele waren »rigiden, gewaltvollen und faktisch wie psychisch geschlossenen Systemen ausgeliefert«, wie es in einer Stellungnahme des Bundestags heißt. Der Film spürt dem Leid von damals nach, erzählt aber auch von der Suche nach Versöhnung.

Bayerisches Fernsehen, 10.15 Uhr

Freitag, 29. Oktober

X:enius

Geister – Vom Reiz des Gruselns

Bei der Fahrt durch die Geisterbahn ist der Körper in Alarmzustand – viele genießen diesen Adrenalinschub. Können ähnliche Vorgänge im Gehirn erklären, warum manche Menschen bereits Windstöße und unbekannte Geräusche als übersinnliche Erscheinungen deuten? Psychologen begleiten Menschen, die sich für »übernatürlich begabt« halten.

ARTE, 08.45 Uhr

Kurzfristige Programmänderungen der Sender sind möglich.

Radiotipps

Mittwoch, 20. Oktober

Salzburger Nachtstudio

»Wer bist du, Fremder?« – Alte und neue Identitäten

ethnopschoanalytisch betrachtet

Die Hoffnung auf eine multikulturelle Gesellschaft, in der alle Menschen gleich an Rechten, Pflichten und Anerkennung sind, hat sich bis heute nicht erfüllt. Die Soziologen Richard Sennett und Rainer Münz geben einen Überblick über Bevölkerungsentwicklung, Migration und europäische Identität der letzten 15 Jahre.

Ö1, 21 Uhr

Donnerstag, 21. Oktober

Studio Nordwest

Gesunder und gestörter Schlaf

Jeder zweite Deutsche hat oder hatte schon einmal Schlafstörungen. Die Ursachen sind vielfältig: die Beschleunigung unseres Alltags, Hektik und Stress – häufig aber auch »handfeste« organische Probleme. Erstmals haben sich Schlafmediziner auf ihrem Jahreskongress 2010 in Bremen mit Psychologen, Kinderärzten und Psychiatern zusammengetan, um gemeinsam nach Ursachen und besseren Behandlungsmöglichkeiten zu suchen.

RBNW, 19.05 Uhr

Samstag, 23. Oktober

Lange Nacht

Schmerzen im Herzen – und ein Dolch für alle Fälle

Beziehungskämpfe rauben Kraft und oft auch Geld. Andererseits mobilisieren Ehekrise große Energien und fordern das kreative Potenzial der Partner heraus. Wer gibt schon gerne klein bei? Oder heißt das Motto bei den oft erbittert geführten Rosenkriegen: Besser leiden als sich gar nicht spüren? Diese »Lange Nacht« lotet die Untiefen alltäglicher und außergewöhnlicher Ehekonflikte aus.

Deutschlandfunk, 23.05 Uhr

Wdh. Deutschlandradio, 00.05 Uhr (24.10.)

Mittwoch, 3. November

IQ – Wissenschaft und Forschung

Schatten auf der Kinderseele: Depression bei Minderjährigen

Ist ein Kind mal müde oder mag nicht spielen, ist das ganz normal. Doch an länger anhaltender Lethargie können Depressionen schuld sein. Weil Kinder Traurigkeit schwer in Worte fassen können, ist die Diagnose schwierig. In der Psychotherapie lernen die jungen Patienten, ihre Gefühle auszudrücken.

Bayern2, 18.05 Uhr

TERMINE

21.–23. OKTOBER, ALPBACH (ÖSTERREICH)

Jubiläumskongress Essstörungen –
18. Internationale Wissenschaftliche
Tagung

Information: Netzwerk Essstörungen

Templstraße 22, 6020 Innsbruck
(Österreich)

Telefon: +43 512 576026

E-Mail: info@netzwerk-essstoerungen.at

www.netzwerk-essstoerungen.at

28.–30. OKTOBER, KÖLN

Kölner Forum »Frühe Kindheit« –
Entwicklung: Ausgangslagen und Ver-
läufe aus interdisziplinärer Perspektive

Information: Universität zu Köln,
Humanwissenschaftliche Fakultät

Gronewaldstr. 2, 50931 Köln

Telefon: +49 221 470-4685

Fax: +49 221 470-5852

E-Mail: hf-dekanat@uni-koeln.de

www.hf.uni-koeln.de

29.–31. OKTOBER, HAMBURG

Kongress »Bewegung – Superfaktor für
Bildung, Zusammenhalt, Zukunft«

Psychomotorische Entwicklung, soziale
Integration und Rehabilitation e. V.

Information: Helga Treeß

Höter Berg 13, 23843 Bad Oldesloe

Telefon: +49 4531 128511

E-Mail: psychomotorik@pesir.de

www.pesir.de

04.–06. NOVEMBER, BREMEN

21. Jahrestagung der Deutschen Gesell-
schaft für Neurorehabilitation (DGNR)
»Von der Wissenschaft zur praktischen
Anwendung«

Veranstaltungsort: Maritim Hotel & Con-
gress Center Bremen

Tagungsleitung: Thomas Mokrusch

Information: Conventus Congress-
management & Marketing GmbH

Claudia Voigtmann

Markt 8, 07743 Jena

Telefon: +49 3641 3533262

E-Mail: dgnr2010@conventus.de

www.dgnr.de

06. NOVEMBER, MANNHEIM

11. Mannheimer Ethik-Symposium

Ethik für Ärzte, Patienten und Gesellschaft

Information: Institut für medizinische

Ethik, Grundlagen und Methoden der
Psychotherapie und Gesundheitskultur
(IEPG), Mannheim

Tel.: +49 621 328863-60/70

E-Mail: info@institut-iepg.de

www.institut-iepg.de

03.–04. DEZEMBER, BERLIN

16. Kongress Armut und Gesundheit

Information: Arbeitsgemeinschaft für
Gesundheit Berlin-Brandenburg,

Friedrichstraße 231, 10969 Berlin

Telefon: +49 30 443190-60, Fax: -63

E-Mail: kongress@gesundheitsberlin.de

www.gesundheitberlin.de

MARKTPLATZ

Sie wollen im **Marktplatz**
vertreten sein?

Wenden Sie sich an



Anzeigenabteilung
Vera Schäfer

medienpunkt e.K.
Am Aichberg 3
D-86573 Obergriesbach
Tel: +49 8251 88808-52
Fax: +49 8251 88808-53
anzeigen@spektrum.com

Die Seele im biotechnologischen Zeitalter Natur- und Geisteswissenschaften im Gespräch

Der Seele auf den Grund kommen wollten Menschen zu allen
Zeiten. Meinen die Naturwissenschaften heute mit „Bewusst-
sein“ und „Identität“ etwas ganz anderes oder haben sich nur die
Begriffe geändert? Was können unter anderem Anthropologie,
Kognitionswissenschaften, Psychopathologie und Theologie zum
Verständnis des „Seelischen“ beitragen, wenn sie miteinander
ins Gespräch treten?

Termine: 11. Oktober, 21. Oktober, 1. November,
25. November 2010 jeweils von 17.00 – 20.00 Uhr

Französische Friedrichstadtkirche auf dem Gendarmenmarkt,
Berlin-Mitte

Infos unter www.eaberlin.de

030 / 203 55-506, andrae@eaberlin.de

Hardwin Jungclaussen
Gespräche zu Dritt.
Wie erkennen wir die Welt?
Disput über eine neuronale
Erkenntnistheorie trafo-
Verlag Berlin, 2009.

Staatlich zugelassenes Fernstudium

Angewandte Psychologie und Beratung

aus der Praxis für die Praxis

- mit persönlicher, fachlicher Betreuung und
Wochenendseminaren
- zertifiziert: Maßnahme-Nummer 337/2016/08
- Weiterbildungen an Wochenenden

Jägerhofstr. 25 40479 Düsseldorf Tel. (0211) 492 03 14 Fax 492 03 24
www.iapp-institut.de info@iapp-institut.de



Die Aktivität der Neurone
ändert sich je nach Schlaf
oder Wachen, Entspannung
oder hoher Aktivität. Über
sanfte Licht- und Tonsignale
bietet der MindSpa dem
Gehirn diese Frequenzen an
und wirkt so – mit etwas
Training – unterstützend
bei Meditation, mentalem
Training, oder einfach bei
der Entspannung. Mehr
unter www.mindxperts.de

mindxperts
entspannt · konzentriert · voller Energie

